



6. Elternbrief Corona

Liebe Eltern,
liebe Erzieherinnen und Erzieher,

zu den meisten von Ihnen hatten die Kolleginnen und Kollegen der Schule ja bereits in der vergangenen Woche Kontakt und die abgelieferten „Hausaufgaben“ zeigen, dass viele Schülerinnen und Schüler sehr gewissenhaft gearbeitet haben. Zum kommenden Donnerstag, 30.4.20, möchten wir alle Eltern der Klassen 1-3 und 5 bitten, die bearbeiteten Materialien erneut an den jeweiligen Standorten im Zeitraum 8-15.00 Uhr abzugeben. Die auf dieser Grundlage neu vorbereiteten Materialien können dann am Montag, 4.5.20 im gleichen Zeitraum, abgeholt werden.

Inzwischen wird immer deutlicher, dass die Wiederaufnahme des regulären Unterrichts an unserer Schule in weite Ferne rutscht und wir uns alle noch auf eine längere Phase der „Hausbeschulung“ einstellen müssen. Leider gibt es zum jetzigen Zeitpunkt noch keine offiziellen Vorgaben, wie eine schrittweise Öffnung der Schule gelingen kann. Auch bezüglich des möglichen Starts der Klasse 4 zum 4.5.20 gibt es noch keine konkrete Umsetzungsvorgabe. Nach jetzigem Stand gehen wir davon aus, dass wir alle Schülerinnen und Schüler der Klasse 4 (und nur diese!!) wieder täglich, voraussichtlich in einem reduzierten Stundenumfang von 4 Unterrichtsstunden, beschulen werden. Sollten die Vorgaben des Ministeriums anders ausfallen, so erhalten Sie kurzfristig am Wochenende eine Information über die jeweilige Klassenlehrer*in.

Zusätzlich bleibt natürlich weiterhin die Notbetreuung für die Kinder der Elternteile, die einen entsprechend definierten Anspruch haben, bestehen.

Wir bitten erneut **alle** Eltern, die die Notbetreuung **ab dem 4.5.20** in Anspruch nehmen wollen, die erste Seite des neuen einheitlichen Formulars https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulgesundheitsrecht/Infektionsschutz/300-Coronavirus/Coronavirus_NotbetreuungFAQ/Notbetreuung_Formular-ab-17-KW.pdf auszufüllen und bis Mittwoch, den 29.4.20, spätestens 10.00 Uhr ans Sekretariat der Waldschule info@waldschule-alfter.de und die jeweilige Klassenlehrer*in zu senden. Sie bekommen nach kurzer Prüfung dann eine Antwortmail mit entsprechender Bestätigung. Für alle die erstmals einen Antrag auf Notbetreuung stellen, benötigen wir über die erste Seite hinaus auch die unterschriebene Bescheinigung des Arbeitgebers (Seite 2).

Viele Grüße

gez.
Nicola Schiffer und Jan Peter Meier
Schulleitungsteam